



HAUS DER TECHNIK

Außeninstitut der RWTH Aachen
Kooperationspartner der Universitäten Duisburg-Essen
Münster - Bonn - Braunschweig

gemeinsam mit

Personalwirtschaft

Magazin für
Human Resources

Personaltagung 2006

Professionelles Personalmanagement in der Industrie:
Aktuelle Strategien für die Praxis

Themen

- Personalkostenmanagement
- Arbeitsrechtliche Herausforderungen 2006
- Motivation und Leistungspotentiale Ihrer Mitarbeiter gezielt steigern
- Dem Fach- und Führungskräfte-mangel aktiv entgegenwirken

Teilnehmerkreis

- Personalleiter
- Mitarbeiter in Personalabteilungen
- Fach- und Führungskräfte, die sich mit dem Thema Personal beschäftigen
- Betriebsräte

Leitung

Prof. Dr.-phil. M. Meifert, Kienbaum Management Consultants GmbH,
Bereich Human Resource Management, Berlin

U. Orlik, Stadtwerke Essen AG, Leiter der Abteilung
Personalmanagement und Servicedienste, Essen

Mittwoch, 25. Oktober 2006, 9.00 - 17.15 Uhr

Donnerstag, 26. Oktober 2006, 9.00 - 16.15 Uhr

Veranstaltungsort

Haus der Technik, Hollestr. 1, 45127 Essen

Personaltagung 2006

Professionelles Personalmanagement in der Industrie:
Aktuelle Strategien für die Praxis

Zum Thema

Den Personalmanagern in der deutschen Industrie ergeht es wie den Eiskunstläufern. Sowohl in der Pflicht als auch in der Kür wird viel von Ihnen verlangt. Es gilt als Standard, dass sie über die aktuellen Änderungen des Arbeitsrechts informiert sind und ihr Unternehmen darauf vorbereiten. Daneben sollen sie die Motivation der Mannschaft hoch halten, gleichzeitig die Personalkosten senken und eine Antwort auf die demografische Falle finden.

Somit sehen sich die Personaler erheblichen Herausforderungen ausgesetzt. Die aktuelle Personaltagung versteht sich als Forum, um Antworten darauf zu finden und Erfahrungen auszutauschen. Oder um im Bild zu bleiben: Als Möglichkeit zum Training.

Inhalt

- Personalkostenmanagement: Personalkosten senken ohne Personalabbau
- Arbeitsrechtliche Herausforderungen 2006
- Motivations- und Leistungspotenziale Ihrer Mitarbeiter gezielt steigern
- Dem Fach- und Führungskräftemangel aktiv entgegenwirken

Programmfolge

Mittwoch, 25. Oktober 2006

09.00 *Prof. Dr.-phil. M. Meifert*
Begrüßung und Einführung in die Veranstaltung

Personalkostenmanagement

09.30 *Prof. Dr. P. Nieschmidt*,
Universität München, Lehrstuhl für Politikwissenschaft
Mitarbeiter-Führung auf dem Prüfstand: Arbeiten unter veränderten Bedingungen
Das traditionelle (kostenintensive) und zukunftssträchtige Verständnis von Arbeit:
Tradition und Zukunft von Arbeit und Führung. War Arbeit früher vornehmlich notwendiges Übel, Plage oder gar Plackerei, so kann sie heute auch Selbstentfaltung, Kreativität und Spass sein. Wenn Führung das in der Arbeitswelt nicht zu ermöglichen vermag, darf man sich dort über Lustlosigkeit oder gar innere Kündigung nicht wundern.

10.15 *Prof. Dr. P. Nieschmidt*
Mitarbeiter-Führung auf dem Prüfstand: Arbeiten unter veränderten Bedingungen
Führung als Gestaltung sozialer Interaktionsprozesse:
Vertiefte Einsicht in die Komplexität menschlicher und damit auch betrieblicher Praxis, Impulse für die Gestaltung der organisatorischen als einer sozialen Wirklichkeit des Unternehmens, Erarbeitung neuer Horizonte und Kriterien der Beurteilung und Führung von Mitarbeitern

11.00 **Kaffeepause**

- 11.30 *Dr. H.-G. Blang,*
Mitglied der Geschäftsleitung und Partner Kienbaum Management Consultants GmbH,
Frankfurt
Praxis des Personalkostenmanagements I
- Organisatorische Maßnahmen – Die Grundlagen zur Personalkostensteuerung
 - Straffung der Organisation und Reduktion des quantitativen Personalansatzes
 - Analyse und Optimierung der Löhne und Gehälter sowie der Neben- und Zusatzkosten
 - Ansatzpunkte zur Neugestaltung des Benefit Portfolios.
- 12.15 *Dr. H.-G. Blang*
Praxis des Personalkostenmanagements II
- Stellenbewertung und Eingruppierung
 - Wertigkeit von Positionen im Markt sowie Value Based Job Grading
 - Ertragssteuerung durch variable Vergütung und Zielvereinbarungen
 - Maßnahmenkatalog zur Personalkostenreduzierung
- 13.00 **Podiumsdiskussion**
- 13.15 **Gemeinsames Mittagessen**

Arbeitsrechtliche Herausforderungen 2006

- 14.30 *Rechtsanwalt Dr. M. Kliemt,*
Fachanwalt für Arbeitsrecht, Kliemt & Vollstädt, Düsseldorf
**Praxisrelevante Änderungen im Arbeitsrecht in 2006 -
Update: Diese aktuellen Änderungen sollten Sie kennen!**
- Vorsicht Falle: Neue Anforderungen an Änderungskündigungen
 - Betriebsübergreifende Sozialauswahl bei arbeitsvertraglicher Versetzungsklausel?
 - Bezugnahmeklauseln in Altarbeitsverträgen – eine tickende Zeitbombe
 - Freistellung von der Arbeitsleistung: Gefahren und deren Vermeidung
 - Absenkung der Klagequote: „Turboprämie“ in Sozialplänen und deren Anforderungen
 - Massenentlassungen: Neue Anforderungen aufgrund der BAG-Entscheidung vom 23.3.2006
 - Gestaltung von Arbeitsverträgen: Welche Klauseln müssen geändert werden?
 - Aktuelle praxisrelevante Entscheidungen des Bundesarbeitsgerichts
- 15.15 *Dr. Andrea Panzer,*
Rechtsanwältin/Fachanwältin für Arbeitsrecht, ARQIS Rechtsanwälte, Düsseldorf
Arbeitsrechtliche Herausforderungen 2006
- Kündigungsschutz und Befristung – (geplante) Verlängerung der Wartezeit und Abschaffung der Zeitbefristung
 - Neues zur Betrieblichen Übung
 - Befristung einzelner Arbeitsbedingungen
 - Teilzeitanpruch und entgegenstehende betriebliche Gründe – Prüfungsschema des BAG
 - Neues zu Aufhebungs- und Abwicklungsvereinbarungen
 - Erstattungspflicht des Arbeitgebers bei Kündigung älterer Arbeitnehmer (§ 147a SGB III)
 - Kündigung wegen privater Internetnutzung – BAG-Entscheidung vom 7.7.2005
 - Antidiskriminierungsgesetz
- 16.00 **Kaffeepause**

- 16.30 *Nina Zündorf,*
Stadtwerke Lüdenscheid GmbH, Lüdenscheid
Einführung in das Zielmanagement-System der Stadtwerke Lüdenscheid GmbH
- Vorteile von Zielvereinbarungen
 - Von der Aufgabe zum Ziel
 - Projektgruppe
 - Bonussystem
 - Zielfindungs- und -vereinbarungsprozess
 - Qualitätssicherung des Systems
 - Information der Mitarbeiter
 - Betriebliche Kommission
 - DV-Lösung
- 17.15 **Ende des ersten Veranstaltungstages**
- 19.30 **Abendveranstaltung**

Donnerstag, 26. Oktober 2006

Motivation und Leistungspotenziale Ihrer Mitarbeiter gezielt steigern

- 09.00 *Dr. W.-B. von Bismarck,*
Senior Consultant bei Hewitt Associations GmbH, Wiesbaden
Engagement
- Say – Stay – Strive – Die Bedeutung von Engagement
 - Mehr als Arbeitszufriedenheit und Commitment
 - Wie wird Engagement beeinflusst?
 - Der Fragebogen: Modularer Aufbau für individuelles Design
 - Engagement und Unternehmenserfolg
- 09.45 *U. Orlik*
Flexible Arbeitszeitmodelle
Erfahrungen aus der praktischen Umsetzung: Mitarbeiterzufriedenheit, Personalkostenabbau, ausgeprägte Kundenorientierung, Gestaltungsmöglichkeiten, Rahmenbedingungen, Rahmenzeiten, Servicezeiten, Arbeitszeitkonten
- 10.30 **Kaffeepause**
- 11.00 *Dr. H. Huber,*
Dr. Helmut Huber Managementtraining GmbH, Murnau
Flow: die totale Identifikation mit der Arbeit als optimale Motivationsstrategie
Die jeweilige Aktivität wird um ihrer selbst Willen wichtig und wertvoll. Ein psychischer Zustand in dem das Bewusstsein harmonisch geordnet ist und Menschen etwas um der Sache selbst tun.

- 11.45 *Prof. Dr. W. Stark,*
Universität Duisburg-Essen, Lehrstuhl Organisationsentwicklung/Organisationspsychologie,
Labor für Organisationsentwicklung orglab

It don't mean a thing, if you ain't got that swing -

Lernprozesse als sensibler Motivationsfaktor in Unternehmen

Alle Veränderungen im Rahmen von Organisationen beinhalten individuelle und gemeinsame Lernprozesse, die nicht immer sehr hilfreich für Menschen und Organisationen sind und deren Wachstum fördern. Manches Lernen aus Veränderung hat positive Konsequenzen; dennoch ziehen wir aus Veränderungsprozessen nach wie vor viel zu selten neue Kraft und Motivation. Zu viele Lernprozesse erweisen sich als ungeplant und unproduktiv, weil „Lernen“ viel zu häufig mit „mehr Wissen“ verwechselt wird und die Rahmenbedingungen für „produktives Lernen“ zu wenig beachtet werden.

Aktuelle Konzepte der Organisationsentwicklung zeigen, dass „change agents“ in Organisationen dafür nicht nur ein neues Selbstverständnis von Lernprozessen erwerben, sondern auch selbst lernen müssen, mit unterschiedlichen Lerndynamiken umzugehen: unterschiedliche Gruppen, individuelle, unternehmerische und gesellschaftliche Verantwortung, und die Spannung zwischen dem Blick in die Vergangenheit und in die Zukunft erfordern die Kunst der Balance mit verschiedenen Instrumenten und Rhythmen.

- 12.30 **Gemeinsames Mittagessen**

Dem Fach- und Führungskräftemangel aktiv entgegenwirken

- 13.30 *Prof. Dr.-phil. M. Meifert*

Demographische Entwicklung

- Demographische Falle und kein Ausweg?
- Resultierende Herausforderungen des Personalmanagements
- Wege zu einem „New Deal“
- Handlungsfelder des zeitgemäßen Personalmanagements

- 14.15 *Elke Humpert M.A.,*

Personalentwicklungsleiterin, ThyssenKrupp Nirosta, Krefeld

Potenziale entwickeln und Kompetenzkarrieren gestalten

- Fach- und Führungskräfte gewinnen und halten - Strategien im Hinblick auf die demografische Herausforderung
- Rekrutierung von akademischen und nicht-akademischen Nachwuchs
- Gestaltung von Fach- und Führungskarrieren
- "Kompetenzentwicklung" als Schlüssel der Laufbahnplanung
- Potenziale auf allen Ebenen auf- und ausbauen

- 15.00 **Kaffeepause**

- 15.30 *D. Jurgens,*

Leiter Group Resourcing RWE AG, Essen

Talentmanagement bei der RWE AG

- Anlass und Ziel des Projekts
- Projektdesign im Überblick
- Prozessablauf des Talentmanagements
- Lessons learned

- 16.00 **Abschlussresümee**

- 16.15 **Ende der Veranstaltung**

Teilnehmerkreis

Personalleiter und ihre Mitarbeiter, Fach- und Führungskräfte, die sich mit dem Thema Personal beschäftigen, Betriebsräte, Mitarbeiter in Personalabteilungen

Teilnahmegebühr

HDT-Mitglieder: € 950,-- unter Angabe der Mitgliedsnummer

Nichtmitglieder: € 995,--

einschließlich veranstaltungsgebundener Arbeitsunterlagen sowie Mittagessen und Pausengetränken

Kurztitel: Personaltagung 2006

Veranst.-Nr.: N-H020-10-270-6

Zu den Referenten

Dr. Hans-Georg Blang

Mitglied der Geschäftsleitung und Partner Kienbaum Management Consultants GmbH, Frankfurt
Hans-Georg Blang gehört dem Bereich Human Resource Management der Kienbaum Management Consultants GmbH an. Als Mitglied der Geschäftsleitung und Partner ist er dort verantwortlich für die Entwicklung von Performance Management- und Vergütungssystemen. Seine Erfahrungen in über 15-jähriger Beratungstätigkeit umfassen die Beratung international ausgerichteter Unternehmen in Fragen des HRM und der strategischen und geschäftsorientierten Ausrichtung der Vergütungssysteme. Daneben besitzt Herr Blang Erfahrungen in der Optimierung der Personalkosten und der Organisation. Er hat zahlreiche Projekte verantwortet für Klienten in Industrie, Verkehr und Logistik, Handel und Medien.

Dr. Wolf-Bertram von Bismarck

Senior Consultant bei Hewitt Associations GmbH

Dr. Wolf-Bertram von Bismarck, Diplom-Psychologe, ist seit 2001 als Senior Consultant bei der Hewitt Associates GmbH in Wiesbaden tätig. Als Teamleiter ist er für den Bereich Engagement in Deutschland, Österreich und der Schweiz verantwortlich. Vor seiner Tätigkeit bei Hewitt implementierte Dr. von Bismarck als Projektleiter einer anderen Beratungsgesellschaft Innovations- und Change-Management-Prozesse. Davor arbeitete er als Forschungsassistent an der Universität Mannheim, an der er auch promovierte. Dr. von Bismarck verfügt über fundiertes Fachwissen zu den qualitativen und quantitativen Methoden der Organisationsanalyse sowie der mitarbeiterorientierten Organisationsentwicklung. Im Rahmen seiner Beratertätigkeit führte Dr. von Bismarck zahlreiche Mitarbeiterbefragungen in diversen Industrieunternehmen durch und leitete in den Jahren 2001 und 2002 europaweit die Hewitt-Studien zur Arbeitgeberattraktivität. Seine Publikationen sind in zahlreichen Fachzeitschriften und zwei Büchern erschienen. Zu seinen Kunden gehören Allianz, Beiersdorf, Coca Cola, Credit Suisse, Deutsche Bahn und Starbucks.

Dr. H. Huber

Studium der Geodäsie, Philosophie/Psychologie mit Tätigkeiten in verschiedenen wissenschaftlichen Einrichtungen, 1979 - 1991 Beratung und Training (u.a. in Zusammenarbeit mit einem namhaften Trainingsinstitut) in den Themenfeldern: Kommunikation - Mitarbeiterführung - Personalbeurteilung, -auswahl - Entwicklung von Firmenstrategien - Coaching von Führungskräften, seit 1991 Leiter des Trainingsinstituts Dr. Helmut Huber GmbH mit den Schwerpunkten Organisationsentwicklung und Personalentwicklung

Elke Humpert M.A

geb. 1961, Leiterin Personalentwicklung ThyssenKrupp Nirosta

Dieter Jurgens

Leiter Group Resourcing RWE AG

Dr. Michael Kliemt

Fachanwalt für Arbeitsrecht und Rechtsanwalt, ist Partner von KLIEMT & VOLLSTÄDT, einer der führenden Arbeitsrechtskanzleien Deutschlands mit Büros in Düsseldorf, Berlin und Frankfurt am Main. Vom Düsseldorfer Standort aus berät er bundesweit Unternehmen in allen Fragen des Arbeits- und Dienstvertragsrechts. Zu seinen Spezialgebieten gehören die Restrukturierung von Unternehmen, die Realisierung von Outsourcingprojekten, Fragen des Betriebsübergangs (§ 613a BGB), Verhandlung und Abschluss von Haustarifverträgen, Arbeitnehmerüberlassung sowie die Führung von Einigungsstellen- und Sozialplanverhandlungen. Dr. Kliemt ist außerdem Experte für arbeits- und datenschutzrechtliche Fragen der betrieblichen Internet- und E-Mail-Nutzung und die Gestaltung der damit im Zusammenhang stehenden Betriebsvereinbarungen. Er ist Autor zahlreicher arbeitsrechtlicher Publikationen und seit vielen Jahren Lehrbeauftragter für Arbeitsrecht an der Universität des Saarlandes.

Matthias T. Meifert

Prof. Dr. phil., ist Partner der Kienbaum Management Consultants GmbH und leitet einen Teil des Geschäftsfelds Human Resource Management. Er leitet mittlere bis große Projekte bei namenhaften Unternehmen. Seine Beratungsschwerpunkte liegen in den Themen Projektmanagement, wirkungsvolles Personalmanagement, Management von komplexen Veränderungsprojekten sowie Personalentwicklung. Sein Consultingansatz ist stark praxisorientiert und berücksichtigt seine zwölfjährige Managementenerfahrung in einer deutschen Großbank. Er ist Autor zahlreicher Publikationen zum Projekt- und Personalmanagement, lehrt an der Hamburg School of Business Administration das Fach Personalmanagement und ist Lehrbeauftragter der Technischen Universität Berlin.

Prof. Dr. P. Nieschmidt

ist seit 1976 Professor für Politologie an der Fachhochschule München. Seit dieser Zeit hält er Vorträge und Management-Seminare in verschiedensten Unternehmen. Vorangegangen waren eine Referententätigkeit für personalpolitische Grundsatzfragen in der Siemens AG und leitende Positionen am sozialwissenschaftlichen Institut der Bundeswehr sowie der Hochschule der Bundeswehr in München.

U. Orlik

Personalleiter Stadtwerke Essen AG, ehrenamtlicher Richter beim Arbeitsgericht Essen, Lehrbeauftragter an der Fachhochschule für Ökonomie und Management und an der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Essen

Dr. Andrea Panzer

Fachanwältin für Arbeitsrecht und Rechtsanwältin, ist Partnerin und Leiterin des Bereiches Arbeitsrecht der international ausgerichteten Kanzlei ARQIS Rechtsanwälte. Sie berät und betreut internationale und nationale Unternehmen in sämtlichen Fragen des deutschen Arbeitsrechts mit einem Schwerpunkt im Bereich Restrukturierungen und Transaktionen. Dr. Andrea Panzer hat mit einer Dissertation zum Thema „Mitarbeiterkontrolle und neue Medien“ promoviert.

Prof. Dr. W. Stark

Professur für Organisationspsychologie und Organisationsentwicklung an der Universität Duisburg-Essen. Studium der Psychologie, Pädagogik und Volkswirtschaft in Würzburg und München; Forschungsarbeiten am Max-Planck-Institut für Psychiatrie und der Universität München; mehrere Forschungsaufenthalte in den USA; 13 Jahre leitende praktische Tätigkeit im Bereich Förderung von Selbsthilfeorganisationen, Projektberatung und Organisations- und Teamentwicklung im Selbsthilfezentrum München. Langjährige Erfahrung als Trainer und Forscher in nationalen und internationalen Projekten und Maßnahmen mit Kommunen, Ministerien, der WHO, Unternehmen.

Nina Zündorf

08.1999 - 10.2002 Ausbildungsbegleitendes Studium zur Betriebswirtin (VWA), Stadtwerke Lüdenscheid GmbH, 10.2002 - heute Controllerin im Bereich Controlling/Revision, Stadtwerke Lüdenscheid GmbH. Mitentwicklung und Einführung einer Software zur Unterstützung des internen Ziel-Management-Prozesses, Begleitung des hierarchieübergreifenden, unternehmensweiten Zielprozesses als verantwortliche Ansprechpartnerin, Durchführung der Bonusberechnung, Controlling und Reporting von Zielvereinbarung, -prognose und -erreichung, Referententätigkeit zur Einführung und Ausgestaltung unseres Ziel-Management-Systems.

ANMELDUNG

Personaltagung 2006 (E-H020-10-270-6)
am 25./26. Oktober 2006 in Essen

Bitte Fax an 0201/1803-280 senden

Veranstaltungsteilnehmer

Name, Vorname(n) _____
Firma _____
Abt. _____
Straße _____
PLZ, Stadt _____
Tel. _____ Fax _____
E-mail _____

Rechnungsanschrift (falls abweichend von o.g. Adresse)

Firma _____
Name, Vorname(n) _____
Abt. _____
Straße _____
PLZ, Stadt _____
Nichtmitglieder € 990,00
HDT-Mitglieder € 950,00
Mitgliedsnummer _____

Ihre Anmeldung

Bitte nennen Sie Ihren Vor- und Nachnamen, Ihren Titel, Firmen-/Rechnungsanschrift, Ihre Abteilung, Telefon, Fax, e-mail, Veranstd.-Nr., Kurztitel, Datum
per Fax 0201/1803-280
per e-mail anmeldung@hdt-essen.de
online www.hdt-essen.de
per Post Haus der Technik e.V., 45117 Essen
nach Anmeldung erhalten Sie Anfahrtsbeschreibung und Hotelauswahl

Veranstaltungen finden Sie unter www.hdt-essen.de

mit komfortabler Suchfunktion nach Termin, Ort, Stichwort

Ihre Fragen beantworten Ihnen

zentral	Karola Stossun ☎ 0201/1803-1	☎ -269	
zur Organisation			
Themen/Termine	Erika Strenk ☎ 0201/1803-344	☎ 0201/1803-345	☎ -346 informationen@hdt-essen.de
persönl. Info-Mix			
Mitgliedschaft			
fachlich	Dipl.-Kff. Ute Jasper		u.jasper@hdt-essen.de
zur Anmeldung	Nuri Grohnert ☎ 0201/1803-211	Luis Carballo ☎ 0201/1803-212	☎ -280 anmeldung@hdt-essen.de
zur Hotelbuchung	Nuri Grohnert ☎ 0201/1803-322	☎ -276	tss@hdt-essen.de

Unsere AGB finden Sie im Internet und Programmbuch

Zahlungsweise per Überweisung oder per Kreditkarte (VISA und MASTERCARD)
Stornierung kostenlos schriftlich bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn, danach berechnen wir die volle Gebühr, Sie können einen Ersatzteilnehmer nennen.
Umsatzsteuer Teilnahmegebühren des HDT e.V. sind gem. § 4 Nr. 22 UStG umsatzsteuerfrei

Wir erwarten Sie in

Essen Hollestraße 1, 45127 Essen, 0201/1803-1